

China Economic Panel (CEP)

// Dezember 2020

Ergebnisse der Dezemberumfrage im Detail

Ausblick für China weiterhin sehr positiv

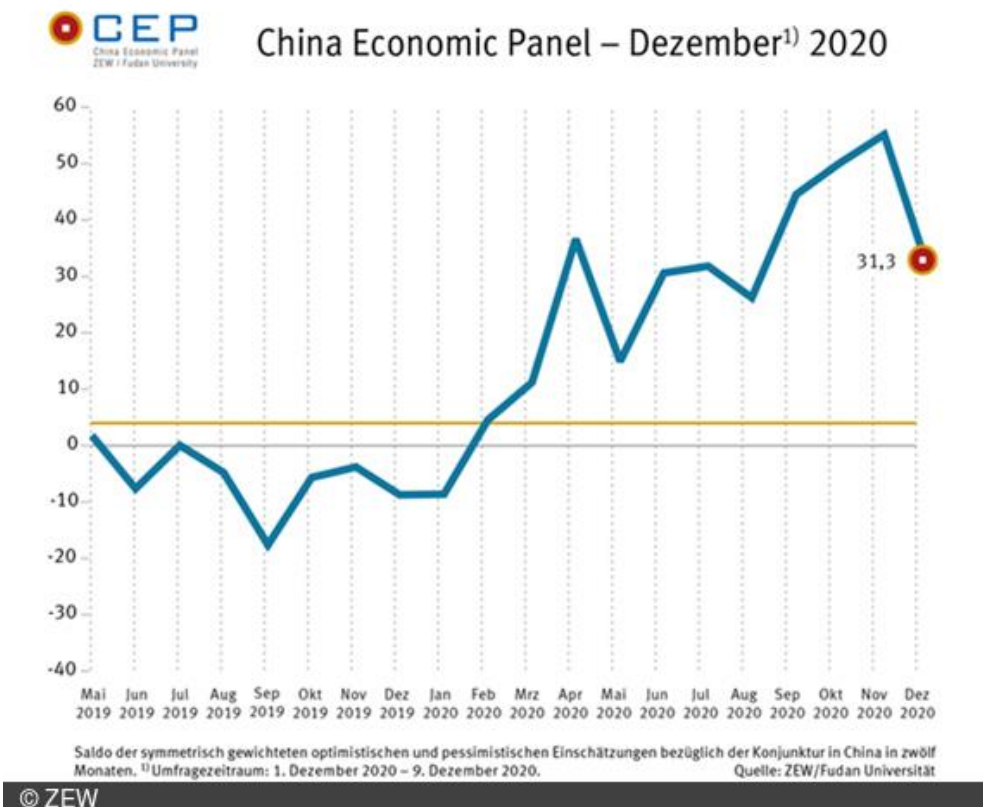
CEP-Indikator steht bei 31,3 Punkten

In der aktuellen Umfrage vom Dezember (01. – 09.12.2020) sinkt der CEP-Indikator um 23,7 Punkte auf einen neuen Wert von 31,3 Punkten. Dies ist zwar ein markanter Rückgang, gleichwohl liegen die Erwartungen noch immer auf einem historisch hohen Niveau.

Der CEP-Indikator, der auf Basis des China Economic Panel (CEP) in Kooperation mit der Fudan Universität, Shanghai, erhoben wird, gibt die Konjunkturerwartungen internationaler Finanzmarktexperten/-innen für China auf Sicht von zwölf Monaten wieder.

Die Bewertung der aktuellen Konjunktursituation steigt erneut kräftig an. Der Lageindikator legt 13,8 Punkte zu und klettert auf einen Wert von 43,8 Punkten. Dies ist der höchste Wert seit Beginn der Umfrage im Jahr 2013.

Abb. 1: CEP-Indikator Dezember 2020



Quelle: ZEW/Fudan

„Der Ausblick auf Basis sowohl des CEP-Indikators als auch der Lageeinschätzung ist weiterhin sehr positiv. Für das kommende Jahr 2021 erwarten die Expertinnen und Experten eine Rückkehr zu den Wachstumsraten, die vor der Corona-Pandemie in China üblich waren“, ordnet Dr. Michael Schröder, Wissenschaftler im ZEW-Forschungsbereich „Internationale Finanzmärkte und Finanzmanagement“, die Ergebnisse der Erhebung ein.

Fortsetzung einer konjunkturstützenden Wirtschaftspolitik

Mit wenigen Ausnahmen – im Bau und bei den Dienstleistern – legen die Branchenbeurteilungen sehr deutlich zu. An erster Stelle steht der Bereich Chemie/Pharma, der besonders von der verstärkten Nachfrage nach Impfstoffen gegen Covid-19 profitieren dürfte. Aber auch die Erwartungen an die Ertragsentwicklungen der anderen Branchen bewegen sich auf hohem Niveau. Nach wie vor gehen die Expertinnen und Experten mehrheitlich von einer weiteren Zunahme sowohl des Staatskonsums als auch der Inlandsverschuldung aus. Sie erwarten somit eine Fortsetzung der aktiven, konjunkturstützenden Wirtschaftspolitik der Regierung.

„In Bezug auf die wichtigsten Wirtschaftsregionen zeigt sich immer mehr, dass die Bedeutung von Hong Kong erheblich zurückgehen dürfte. Schon seit längerem sind die Erwartungen zur Entwicklung der Wirtschaftsleistung in Hong Kong im negativen Bereich. Das steht in starkem Kontrast zu den Erwartungen etwa für die Wirtschaftsregion Shenzhen, die sich unweit von Hong Kong befindet“, so Michael Schröder. Dieses Ergebnis wird durch die Erwartungen für die Immobilienpreise bestätigt. Während der entsprechende Indikator für Hong Kong seit Monaten stark negativ ist und einen Rückgang der Immobilienpreise signalisiert, wird für Shenzhen ein starker Anstieg prognostiziert.

ZEW/Fudan China Economic Panel Dezember 2020: Belegung der Antwortkategorien										
Konjunktur (Situation)	sehr gut		gut		normal		schlecht		sehr schlecht	Saldo
China	12.5	(+7.5)	62.5	(+7.5)	25.0	(-10.0)	0.0	(-5.0)	0.0	(+13.8)
Eurozone	7.1	(+7.1)	0.0	(+0.0)	35.7	(+19.0)	42.9	(-40.4)	14.3	(+14.3)
USA	0.0	(+0.0)	14.3	(+14.3)	28.6	(-15.8)	35.7	(-14.3)	21.4	(+15.8)
Konjunktur (Erwartungen)	verbessern		leicht verbess.		nicht verändern		leicht verschl.		verschlechtern	Saldo
China (CEP-Indikator)	31.3	(+1.3)	18.8	(-31.2)	31.1	(+11.1)	18.8	(+18.8)	0.0	(+0.0)
BIP (Wachstumsrate) in %	2020Q4		2021Q1		2020		2021			
China	5.1		10.4		2.9		6.6			
Eurozone	-4.6		-1.9		-5.3		1.8			
USA	-2.7		-2.2		-3.4		2.3			
Inflation (CPI) in %	3 Monate				1 Jahr					
China	0.9(1.4)				1.9(2.1)					
Eurozone	0.2(0.0)				0.5(0.6)					
USA	1.1(1.2)				1.7(1.6)					
Lohn Inflation in %	3 Monate				1 Jahr					
China	5.0(5.5)				6.0(6.4)					
Eurozone	3.5(3.4)				3.4(3.3)					
USA	2.6(1.9)				2.8(2.5)					
Zinsen	3 Monate				1 Jahr					
SHIBOR	3.1(3.0)				3.0(2.9)					
Einlagenzins (1 Jahr)	1.5(1.6)				1.6(1.6)					
Kreditzins (1 Jahr)	4.2(4.2)				4.1(4.2)					
Aktienkurse / Rohstoffe	3 Monate				1 Jahr					
SSE Composite Index	3.108(3.367)				3.313(3.486)					
Hang Seng Index	26.450(25.188)				27.654(25.725)					
Growth Enterprise Market Index (SZ)	2.726(2.735)				2.929(2.840)					
WTI Rohöl (US-Dollar)	45(39)				48(45)					
Geldmenge M2 (6 Monate)	erhöhen		leicht erhöhen		nicht verändern		leicht reduzier		reduzieren	Saldo
China M2 Wachstumsrate	15.4	(+3.6)	53.8	(+6.7)	30.8	(+7.3)	0.0	(-17.6)	0.0	(+15.7)
Weitere Indikatoren	erhöhen		leicht erhöhen		nicht verändern		leicht reduzier		reduzieren	Saldo
Devisenreserven	0.0	(-11.1)	57.1	(+18.2)	21.5	(-11.8)	21.4	(+4.7)	0.0	(+0.0)
FDI Abfluss (aus China)	0.0	(-5.6)	64.3	(+3.2)	7.2	(-9.4)	21.4	(+10.3)	7.1	(+1.5)
FDI Zufluss (nach China)	14.3	(+8.7)	50.0	(+11.1)	7.1	(-9.5)	28.6	(-10.3)	0.0	(+0.0)
Export	26.7	(+4.5)	53.3	(+3.3)	13.3	(-3.4)	6.7	(-4.4)	0.0	(+0.0)
Import	0.0	(-22.2)	73.3	(+40.0)	6.7	(-15.6)	13.3	(-8.9)	6.7	(+6.7)
Privater Konsum	13.3	(-2.5)	40.0	(-12.6)	40.0	(+13.7)	6.7	(+1.4)	0.0	(+0.0)
Private Investition	13.3	(+2.8)	40.0	(-12.6)	20.0	(-1.1)	20.0	(+9.5)	6.7	(+1.4)
Staatskonsum	33.3	(-3.5)	60.0	(+12.6)	6.7	(+1.4)	0.0	(-10.5)	0.0	(+0.0)
Inlandsverschuldung	42.9	(+4.0)	57.1	(+1.6)	0.0	(+0.0)	0.0	(-5.6)	0.0	(+0.0)
Auslandsverschuldung	7.1	(+1.5)	50.0	(-5.6)	28.6	(+0.9)	14.3	(+3.2)	0.0	(+0.0)
Beschäftigungsrate	13.3	(-3.4)	46.7	(+7.8)	20.0	(-7.7)	13.3	(+2.2)	6.7	(+1.1)
PKW-Neuzulassungsrate	20.0	(-2.2)	40.0	(+1.1)	26.7	(-1.1)	13.3	(+2.2)	0.0	(+0.0)
Anteil am Welthandel	40.0	(+12.2)	40.0	(-10.0)	13.3	(+2.2)	6.7	(-4.4)	0.0	(+0.0)
Wechselkurs	3 Monate				1 Jahr					
Yuan / US-Dollar	6.55(6.71)				6.64(6.76)					
Yuan / Euro	7.78(7.68)				7.83(7.76)					
Branchen (1 Jahr)	verbessern		leicht verbess.		nicht verändern		leicht verschl.		verschlechtern	Saldo
Privatkunden-Bankgeschäft	0.0	(-12.5)	66.7	(+29.2)	25.0	(-12.5)	8.3	(-4.2)	0.0	(+0.0)
Investment Banking	0.0	(-12.5)	75.0	(+25.0)	16.7	(-8.3)	8.3	(-4.2)	0.0	(+0.0)
Versicherungen	18.2	(+5.7)	63.6	(+7.3)	9.1	(-22.1)	9.1	(+9.1)	0.0	(+0.0)
Automobile	25.0	(+12.5)	41.7	(-8.3)	8.3	(-10.4)	25.0	(+6.2)	0.0	(+0.0)
Chemie / Pharma	33.3	(+14.5)	50.0	(-6.3)	16.7	(+4.3)	0.0	(-12.5)	0.0	(+0.0)
Maschinenbau / Ingenieurwesen	33.3	(+8.3)	41.7	(-8.3)	8.3	(-4.2)	16.7	(+4.2)	0.0	(+0.0)
Elektro	33.3	(+14.5)	25.0	(-25.0)	33.4	(+8.5)	8.3	(+2.0)	0.0	(+0.0)
Konsum / Handel	16.7	(+4.9)	50.0	(-8.8)	33.3	(+3.9)	0.0	(+0.0)	0.0	(+0.0)
Baugewerbe	16.7	(-8.3)	50.0	(-18.8)	16.6	(+10.4)	16.7	(+16.7)	0.0	(+0.0)
Versorger / Energie	25.0	(+6.2)	41.7	(-20.8)	33.3	(+27.1)	0.0	(-12.5)	0.0	(+0.0)
Informationstechnologie / Telekommunikation	41.7	(+10.4)	41.7	(-8.3)	8.3	(-10.4)	8.3	(+8.3)	0.0	(+0.0)
Dienstleister	33.3	(+2.0)	41.7	(-8.3)	25.0	(+6.3)	0.0	(+0.0)	0.0	(+0.0)
Konjunkturelle Entwicklung (1 Jahr)	verbessern		leicht verbess.		nicht verändern		leicht verschl.		verschlechtern	Saldo
Peking	25.0	(+6.2)	25.0	(-25.0)	41.7	(+16.8)	8.3	(+2.0)	0.0	(+0.0)
Shanghai	25.0	(+0.0)	33.3	(-10.5)	41.7	(+16.8)	0.0	(-6.3)	0.0	(+0.0)
Hong Kong	16.7	(+16.7)	8.3	(-16.7)	25.0	(-6.2)	41.7	(+10.4)	8.3	(-4.2)
Guangzhou	25.0	(+11.7)	41.7	(+1.7)	25.0	(-15.0)	8.3	(+1.6)	0.0	(+0.0)
Shenzhen	25.0	(+11.7)	58.3	(-1.7)	16.7	(-10.0)	0.0	(+0.0)	0.0	(+0.0)
Tianjin	16.7	(+3.4)	0.0	(-26.7)	58.3	(+38.3)	25.0	(-8.3)	0.0	(-6.7)
Chongqing	25.0	(+11.7)	8.3	(-18.4)	50.0	(+16.7)	16.7	(-10.0)	0.0	(+0.0)
Immobilienpreise (1 Jahr)	erhöhen		leicht erhöhen		nicht verändern		leicht reduzier		reduzieren	Saldo
Peking	0.0	(-12.5)	50.0	(+18.7)	33.3	(-16.6)	16.7	(+10.4)	0.0	(+0.0)
Shanghai	8.3	(-4.2)	66.7	(+29.2)	16.7	(-33.3)	8.3	(+8.3)	0.0	(+0.0)
Hong Kong	0.0	(+0.0)	25.0	(+12.5)	8.3	(-22.9)	50.0	(+0.0)	16.7	(+10.4)
Guangzhou	0.0	(-13.3)	66.7	(+33.4)	16.6	(-23.5)	16.7	(+3.4)	0.0	(+0.0)
Shenzhen	8.3	(-18.4)	75.0	(+28.3)	16.7	(+3.4)	0.0	(-13.3)	0.0	(+0.0)
Tianjin	8.3	(-5.0)	8.3	(-11.7)	33.4	(+13.3)	41.7	(+8.4)	8.3	(-5.0)
Chongqing	0.0	(-13.3)	33.3	(+13.3)	33.4	(-6.6)	33.3	(+13.3)	0.0	(-6.7)

Bemerkung: An der Dezember-Umfrage des China Economic Panel vom 1.12.2020 - 9.12.2020 beteiligten sich 16 Analysten. Dargestellt sind die prozentualen Anteile der Antwortkategorien. Die Saldo ergeben sich aus der gewichteten Verteilung der positiven und negativen Einschätzungen. In Bezug auf die Punktprognosen stellen die in Klammern angegebenen Werte die Ergebnisse der Vormonatsumfrage dar. Bezüglich der Richtungsprognosen handelt es sich bei den in Klammern angegebenen Werten um Veränderungen zum Vormonat.